



Oberbürgermeister Uwe Conradt unterzeichnet Absichtserklärung zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur in Saarbrücken. Virtuell zugeschaltet sind u.a. Vertreter und Vertreterinnen von Deutsche Glasfaser. (Landeshauptstadt Saarbrücken)

13.10.2022 13:46 CEST

Nächster Schritt zur Digitalisierung in Saarbrücken: Landeshauptstadt, Deutsche Glasfaser und Vodafone unterzeichnen Letter of Intent zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur

13.10.2022, Saarbrücken. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken, Uwe Conradt, die Bereichsleiterin kommunale Kooperation Süd-/Süd-West der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH, Anja Genetsch, und der

Beauftragte Landespolitik Saarland der Vodafone GmbH, Johannes Jahreiß, haben am Donnerstag, 13. Oktober, einen Letter of Intent zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur unterzeichnet.

Die Landeshauptstadt hat es sich zum Ziel gesetzt, den Ausbau des Glasfasernetzes bis an jedes Haus, das sogenannte „Fiber to the home“ (FTTH), zu fördern. Mit der unterzeichneten Absichtserklärung hat sie einen weiteren Schritt in diese Richtung unternommen. Die Unternehmen planen, das Telekommunikationsnetz im Stadtgebiet von Saarbrücken eigenfinanziert auf ein modernes Netz aufzurüsten. Dies geschieht in abgestimmter Vorgehensweise und engem Austausch mit der Landeshauptstadt.

Oberbürgermeister Uwe Conradt: „Unser Ziel lautet Glasfaser bis an jedes Haus, dabei unterstützen wir die Netzbetreiber gerne bei ihren Investitionen in die Glasfaserinfrastruktur. Durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit wollen wir den möglichst schnellen Netzausbau erreichen. Eine leistungsfähige digitale Infrastruktur ist für den Standort Saarbrücken und die Menschen sehr wichtig.“

Tobias Raab, Dezernent für Wirtschaft, Soziales und Digitalisierung: „Immer mehr private Dienstleistungen werden digital abgewickelt und auch die städtische Verwaltung bietet ihren Service in immer mehr Fällen online an, etwa beim digitalen Bauantrag, der Online-Fahrzeugzulassung oder der elektronischen Gewerbedatenauskunft. Schnelles Internet ist daher ein entscheidender Baustein bei der Digitalisierung. Es freut mich, dass wir mit dem Letter of Intent hierbei einen weiteren Schritt machen.“

Anja Genetsch, Bereichsleiterin kommunale Kooperation Süd-/Süd-West der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH: „Wir freuen uns, als Partner von Saarbrücken den Ausbau einer zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur weiter voranzutreiben. In neun Stadtteilen der Landeshauptstadt haben wir bereits mit der Bedarfsabfrage zur Ermittlung des Interesses begonnen. Diese Absichtserklärung reiht sich ein in unseren Plan, im Saarland 300.000 Haushalte mit Glasfaser zu versorgen.“

Die Landeshauptstadt wird unter anderem prüfen, für welche kommunalen Flächen sie den Telekommunikationsunternehmen Nutzungsrechte einräumen kann. Außerdem sollen sie geeignete städtische Infrastrukturen im Sinne des Telekommunikationsgesetzes mitnutzen können. Sofern die Deutsche Glasfaser und Vodafone zum Anschluss von Grundstücken und/oder

Gebäuden an das jeweilige Netz die Zustimmung oder Duldung von Eigentümern benötigen, unterstützt die Landeshauptstadt bei deren Identifikation und bei der Kontaktaufnahme. Außerdem sind gemeinsame Informationsveranstaltungen zu geplanten Ausbaumaßnahmen für Anwohnerinnen und Anwohner vorgesehen.

Die Telekommunikationsunternehmen werden die Wirtschaftlichkeit des Ausbaus prüfen und nach der Vermarktungsphase jeweils beurteilen, ob und in welchem Umfang sie ihn im Ausbaubereich tatsächlich vornehmen. Im Nachgang zur Unterzeichnung des Letter of Intent werden die Deutsche Glasfaser und Vodafone alle Maßnahmen zur Vorbereitung und Realisierung des FTTH-Ausbaus einleiten.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist Pionier für den Glasfaserausbau im ländlichen und suburbanen Raum in Deutschland. Als Digital-Versorger der Regionen plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Deutsche Glasfaser strebt den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser Spezialist für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von über zehn Milliarden Euro. www.deutsche-glasfaser.de

Kontaktpersonen



Dominik Beyer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de